

Verfahren: 104-25-E11 - Rahmenvertrag - Beschaffung Sensoren für die Fahrgastzählanlage

LISTE DER ÖFFENTLICHEN NACHRICHTEN

| Nr | Frage | Antwort | Gesendet |
|----|--|--|---------------------|
| 1 | im Bieterportal habe ich Eingabemasken für Preise für die Lieferung und Installation des Systems gefunden. Optional sind auch Preise für die Wartung und Teststellung gefordert. Wo sollen diese angegeben werden? In einem separaten Dokument? | Bitte erfassen Sie die Kosten für die Teststellung in Position 9. Wir haben für die Wartung eine neue Position (10) geschaffen. | 13.05.2026 08:54:02 |
| 2 | Gemäß Leistungsbeschreibung (ID 3023) sind die Sensoren „in den Außentürbereichen der Fahrzeuge plangleich (ohne Aufsatz) zu verbauen“. [Vergabeunt...rlagen.pdf PDF] Wir bitten um Bestätigung, dass sich der in der Leistungsbeschreibung genannte „Außentürbereich“ auf den Türbereich des Fahrzeugs bezieht, der sich konstruktiv zwar im Grenzbereich zur Außenumgebung befindet, jedoch weiterhin innerhalb des Fahrzeugs (Fahrzeuginnenraum bzw. Türdurchgangsbereich) liegt und kein außenliegender Verbau am Fahrzeug vorgesehen ist. | Bestätigen wir | 20.05.2026 14:28:53 |
| 3 | Bezugnehmend auf die Anforderungen gemäß ID 2010 sowie ID 3005 zur Echtzeit-Übertragung der Zählraten bitten wir um Klarstellung des Begriffs „Echtzeit“. Verstehen wir die Anforderung dahingehend korrekt, dass unter „Echtzeit“ die Datenübertragung nach Abschluss eines Türeignisses erfolgt, d.h. mit dem Zeitpunkt „alle Türen geschlossen“ zuzüglich eines parametrierbaren Zeitintervalls (in Sekunden)? Sofern diese Interpretation nicht zutreffend ist, bitten wir um eine nähere Definition, welche konkrete zeitliche Anforderung seitens des Auftraggebers unter „Echtzeit“ zu verstehen ist. | Das ist korrekt. | 20.05.2026 14:28:53 |
| 4 | Bezugnehmend auf die Anforderung gemäß ID 3011 zum Türsignal bitten wir um Klarstellung hinsichtlich der Signalverfügbarkeit. Dürfen wir davon ausgehen, dass das Türsignal auch im Fahrzeugzustand „Zündung aus“ weiterhin anliegt und für die Sensorik verfügbar ist? Sollte dies nicht der Fall sein, bitten wir um entsprechende Präzisierung der Signalverfügbarkeit sowie der zu berücksichtigenden Betriebszustände. | Siehe ID 3042 | 20.05.2026 14:28:53 |

| | | | |
|---|--|--|---------------------|
| 5 | <p>Im Zusammenhang mit der Anforderung zur Anbindung der Sensorik an den im Fahrzeug vorhandenen integralen Datenrouter der Firma onway bitten wir um folgende Klarstellung: Verstehen wir es korrekt, dass der Auftraggeber die für die Integration erforderlichen technischen Informationen und Rahmenbedingungen bereitstellt bzw. deren Bereitstellung koordiniert?</p> <p>Dies umfasst insbesondere notwendige Zugänge, Ansprechpartner, Netzparameter, sowie ggf. Firewall- und Routingvorgaben und geeignete Testmöglichkeiten.</p> <p>Hintergrund ist, dass der Datenrouter Bestandteil der bestehenden Infrastruktur des Auftraggebers ist und daher entsprechende Schnittstelleninformationen seitens des Auftraggebers bzw. des Systemverantwortlichen erforderlich sind.</p> | Bestätigt. Siehe auch ID 3027. | 20.05.2026 14:28:53 |
| 6 | <p>In Ziffer 3027 ist vorgesehen, dass Abstimmungen mit dem Hersteller des integralen Datenrouters durch den Bieter bilateral erfolgen und für den Auftraggeber kein Zusatzaufwand entsteht.</p> <p>Vor diesem Hintergrund bitten wir um Klarstellung, ob ausdrücklich davon ausgegangen werden kann, dass hierdurch keine vertragliche Verantwortung des Bieters für Leistungen, Mitwirkungen, Freigaben oder Verzögerungen seitens des Routerherstellers begründet wird, soweit diese außerhalb des Einfluss- und Verantwortungsbereichs des Bieters liegen.</p> <p>Ziel dieser Klarstellung ist die eindeutige Abgrenzung der Verantwortlichkeiten im Hinblick auf Drittsysteme und deren Hersteller.</p> | Bestätigt. | 20.05.2026 14:28:53 |
| 7 | <p>Gehen wir richtig in der Annahme, dass der im Fahrzeug verbaute integrale Datenrouter (inkl. SIM-Karte zur Datenübertragung) bereits Bestandteil der vorhandenen Infrastruktur des Auftraggebers ist und nicht zum Leistungsumfang dieser Ausschreibung gehört?</p> <p>Wir bitten um Bestätigung, dass seitens des Bieters lediglich die Anbindung der angebotenen Sensorik an diese bestehende Infrastruktur geschuldet ist.</p> | Bestätigt. | 20.05.2026 14:28:53 |
| 8 | <p>Teil 1: Die Leistungsbeschreibung fordert die Eignung der angebotenen Sensorik sowohl für aktuell eingesetzte als auch für künftig noch nicht im Fuhrpark vorhandene bzw. am Markt verfügbare Türtypen.</p> <p>Vor diesem Hintergrund bitten wir um Klarstellung, ob unsere Annahme zutreffend ist, dass für derzeit noch nicht bekannte bzw. spezifizierbare Türtypen eine fallweise technische Machbarkeitsprüfung im jeweiligen Einzelfahrzeug zulässig ist.</p> <p>Teil 2: Weiterhin bitten wir um Bestätigung, dass keine uneingeschränkte Vorabgarantie für heute</p> | <p>Teil 1: Machbarkeitsprüfung ist zulässig</p> <p>Teil 2: Bestätigt</p> | 20.05.2026 14:28:53 |

nicht konkret definierbare Türsysteme gefordert wird, sondern eine Anpassbarkeit im Rahmen des Standes der Technik ausreichend ist.

- | | | | |
|----|--|--|---------------------|
| 9 | <p>Bezugnehmend auf die Anforderung gemäß ID 1016, wonach der Bieter Kenntnis von der Örtlichkeit vorausgesetzt wird, bitten wir um folgende Klarstellung:</p> <p>Dürfen wir davon ausgehen, dass für die Durchführung der Montagearbeiten sowie für die Zwischenlagerung der angelieferten Komponenten geeignete, branchenübliche Flächen (z.B. Werkstattbereiche, Abstellhallen oder Lagerräume) durch den Auftraggeber zur Verfügung gestellt werden?</p> <p>Sofern dies nicht der Fall ist, bitten wir um Präzisierung, welche räumlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen seitens des Auftraggebers bereitgestellt werden.</p> | Wird zur Verfügung gestellt. | 20.05.2026 14:28:53 |
| 10 | <p>Teil 1: Bezugnehmend auf die Anforderungen gemäß ID 3032–3036 zu Videostreams, Datenspeicherung sowie Bereitstellung von Betrachtungssoftware bitten wir um folgende Klarstellung:</p> <p>Verstehen wir die Anforderungen dahingehend richtig, dass diese ausschließlich für zeitlich begrenzte Zwecke, wie z.B. Vergleichszählungen, Teststellungen, Abnahmen oder Qualitätssicherungsmaßnahmen, gelten?</p> <p>Teil 2: Weiterhin bitten wir um Bestätigung, dass kein dauerhaft im Regelbetrieb aktives Videoaufzeichnungs- oder Videospeichersystem je Fahrzeug gefordert ist.</p> | <p>Teil 1: Korrekt</p> <p>Teil 2: Bestätigt</p> | 20.05.2026 14:28:53 |
| 11 | <p>Teil 1: Installation im Fahrzeug</p> <p>Ist unser Verständnis korrekt, dass der Bieter für die vollständige Installation der Sensorik im Fahrzeug verantwortlich ist, einschließlich aller erforderlichen Komponenten wie Verkabelung, Steckerverbinder sowie der entsprechenden Montage- und Arbeitsleistungen im gesamten Bus?</p> <p>Teil 2: Zuordnung der Montagekosten gemäß Preisblatt</p> <p>Gehen wir weiterhin richtig in der Annahme, dass die im Preisblatt ausgewiesenen Positionen für „Montagekosten je Tür“ (Positionen 3 und 4) ausschließlich die Installationsleistungen betreffen und somit je Tür herunterzuberechnen sind?</p> <p>Teil 3: Die Kosten für die Sensoren selbst sind demnach getrennt in den entsprechenden Positionen (Positionen 1 und 2) zu kalkulieren und nicht Bestandteil der Montagekosten.</p> | <p>Teil 1: Korrekt</p> <p>Teil 2: Korrekt</p> <p>Teil 3: Korrekt</p> | 20.05.2026 14:28:53 |

| | | | |
|----|---|---|---------------------|
| 12 | <p>Teil 1: Gehen wir richtig in der Annahme, dass das bereitgestellte IT-Lastenheft ausschließlich informativen Charakter hat und seitens des Bieters nicht zu bewerten ist?</p> <p>Teil 2: Weiterhin gehen wir davon aus, dass das IT-Lastenheft nicht Bestandteil der einzureichenden Angebotsunterlagen ist und somit auch nicht mit dem Angebot abgegeben werden muss. Wir bitten um entsprechende Bestätigung bzw. Klarstellung.</p> | <p>Teil 1: Korrekt</p> <p>Teil 2: Das Dokument „Vorlage „IT-Lastenheft“ muss nicht ausgefüllt abgegeben werden.</p> | 20.05.2026 14:28:53 |
| 13 | Ich bitte Klarstellung wo Dokument B. VIII 1. zu finden ist | Das Dokument wird nicht mehr genutzt. Das kann ignoriert werden. | 20.05.2026 14:28:53 |
| 14 | | <p>Da uns Bieterfragen erreicht haben, in welchen alternative Lösungsvorschläge zu unserem Vorhaben gemacht wurden, folgender Hinweis:</p> <p>Wir haben die Ausschreibung so aufgesetzt, dass auch mehrere Hauptangebote zulässig sind. Somit können Sie auch ein Angebot einreichen, in welchem Sie Ihre Vorschläge und Ideen, der Ihrer Ansicht nach optimalen Umsetzung, bepreisen und anbieten. Das Angebot gemäß Leistungsbeschreibung mit unseren Vorgaben ist jedoch verpflichtend. Ein weiteres Hauptangebot optional.</p> <p>Wichtig: Alle eingereichten Angebote müssen in dem vorgesehenen Zeitplan umgesetzt werden können.</p> | 20.05.2026 14:28:53 |